

---

Subject: Träger mit diffusem Haarausfall und Resthaar meldet euch

Posted by [Helveticus](#) on Mon, 04 Apr 2011 07:13:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Jungens

Ich habe hier ja schon mehrfach wegen Haarerersatz geschrieben und kann mich einfach nicht entscheiden. Wer meine Threads gelesen hat, weiss, dass ich diffusen Ausfall am gesamten Kopf habe. Also es dünnt am gesamten Kopf aus wobei es v.a. auf dem Oberkopf bzw. an der Front auffällt.

Mich einfach in einem Studio beraten lassen, wäre natürlich eine Möglichkeit, aber leider kenne ich da kein gutes Studio in der Schweiz und zudem besteht da immer auch die Gefahr, dass man sich etwas aufschwätzen lässt, die wollen ja verkaufen.

Daher suche ich hier jetzt mal Leute, die das gleiche Problem wie ich haben und auf Haarerersatz umgestiegen sind. Also wenn ihr auch diffusen Haarausfall am gesamten Kopf gehabt habt und v.a. auch mit dem Oberkopf und der Front unzufrieden wart, aber immer noch überall Haare gehabt habt, so meldet euch doch.

Habt ihr Lace oder Folie verwendet und wieso? Wie und wie lange hält es bei euch? Seit ihr zufrieden? Was für Frisuren könnt ihr machen bzw. könnt ihr die Haare vorne hochstylen? Wenn man vorne nicht hochstylen kann, dann kann ich auch gerade Toppik verwenden und die Haare flach halten. Mir wäre es einfach wichtig wieder dichte Haare zu haben, die ich auch hochstylen kann und nicht immer so flach halten muss wie jetzt. Ich habe auch die Befürchtung, dass es bei mir nicht so gut oder so lange hält, da ich ja noch einigermaßen Haare habe und sie auch schnell wachsen. Eine Woche Verklebung, wo es tip top hält, wäre für mich schon minimum.

Ich freue mich auf eure Antworten.

---

---

Subject: Aw: Träger mit diffusem Haarausfall und Resthaar meldet euch

Posted by [Helveticus](#) on Tue, 05 Apr 2011 11:47:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So ich war jetzt gerade beim Friseur, die Haare sind wieder kurz. Man sieht halt immer noch eine Ausdünnung am gesamten Kopf, der Status hat sich höchstens stabilisiert. Stören tut es mich v.a. auf dem Voderkopf bzw. der Front. Ich weiss einfach nicht, ob es sich für einen Haarerersatz schon lohnt oder ob die Nachteile dann zu gross sind. Bei einem Haarerersatz ist ja auch das Problem, dass man dann eventuell von Studio zu Studio rennt oder viele Teile durchprobiert bis man ein passendes gefunden hat, wenn überhaupt. Und für das habe ich im Sommer keine Zeit und keine Lust. Die Friseurin hat mir die Haare hochgestylt, sieht aber v.a. im Sonnenlicht dann sehr dünn aus. Toppik kann ich bei hochgestylten Haare nicht brauchen, würde auffallen. Aber mit einem Haarerersatz könnte man die Haare ja auch nicht hochstylen. Jetzt halt ich die Haare halt wieder flach und verwende Toppik oder trage ein Cap.

---

---

Subject: INFO: Haare hoch stylen mit Haarersatz  
Posted by [semprecapelli](#) on Tue, 05 Apr 2011 12:39:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Helveticus schrieb am Tue, 05 April 2011 13:47Aber mit einem Haarersatz könnte man die Haare ja auch nicht hochstylen.

Nein, das stimmt nicht. Du kannst mit einem entsprechend natürlichen Haarsystem selbstverständlich auch die Haare hoch stylen.

Gruß  
sempre capelli-Team

---

---

Subject: Aw: INFO: Haare hoch stylen mit Haarersatz  
Posted by [Helveticus](#) on Tue, 05 Apr 2011 19:27:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Nein, das stimmt nicht. Du kannst mit einem entsprechend natürlichen Haarsystem selbstverständlich auch die Haare hoch stylen.

Dann muss man oft neu verkleben und wenn es sich an der Front löst, dann sieht man es?

---

---

Subject: INFO: Haarersatz nicht übertheoretisieren, praktisch handeln  
Posted by [semprecapelli](#) on Wed, 06 Apr 2011 06:34:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Helveticus schrieb am Tue, 05 April 2011 21:27Zitat:Nein, das stimmt nicht. Du kannst mit einem entsprechend natürlichen Haarsystem selbstverständlich auch die Haare hoch stylen.

Dann muss man oft neu verkleben und wenn es sich an der Front löst, dann sieht man es?

Lieber Helveticus.

Dies ist wirklich ein nett gemeinter Rat. Du theoretisierst viel zu viel seit zu langer Zeit ohne voran zu kommen.Du solltest endlich EUR 300 in die Hand nehmen und Dir ein bestmögliches Haarsystem anfertigen lassen. Dann kannst Du zunächst zuhause vor dem Spiegel damit experimentieren so viel Du möchtest und siehst sofort praktische Ergebnisse im Sinne von: was funktioniert und was funktioniert nicht.

Alles andere ist ein Treten auf der Stelle, ein Drehen im Kreis. Und an dem bisschen Geld kann es doch wirklich nicht liegen, oder?

Also los! Auf geht's!

Gruß

---

sempre capelli-Team

---

---

Subject: Aw: INFO: Haarerersatz nicht übertheoretisieren, praktisch handeln  
Posted by [Helveticus](#) on Wed, 06 Apr 2011 07:55:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich danke dir. Also Ich bin Student, da muss ich schon aufs Geld achten. Mein Hauptproblem ist halt, dass ich die ganzen Haare abrasieren müsste und wenn der Haarerersatz nicht passt, würde ich mit einer Glatze dastehen, geht ja auch eine Zeit bis wieder was nachwächst.

---

---

Subject: INFO: Haarerersatz nicht übertheoretisieren, praktisch handeln 2  
Posted by [semprecapelli](#) on Wed, 06 Apr 2011 09:24:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Helveticus schrieb am Wed, 06 April 2011 09:55Ich danke dir. Also Ich bin Student, da muss ich schon aufs Geld achten.

Spielt keine Rolle. Wenn schon EUR 300 für Dich einen halben Weltuntergang bedeuten, dann solltest Du definitiv die Finger von Haarerersatz lassen, weil Du es Dir schlichtweg nicht leisten kannst. Ganz pragmatische Antwort. Du kommst vom Regen in die Traufe.

Helveticus schrieb am Wed, 06 April 2011 09:55Mein Hauptproblem ist halt, dass ich die ganzen Haare abrasieren müsste und wenn der Haarerersatz nicht passt, würde ich mit einer Glatze dastehen, geht ja auch eine Zeit bis wieder was nachwächst.

Um vor dem Spiegel zuhause üben und experimentieren zu können musst Du gar nichts abrasieren. Genau deswegen haben wir das gesagt.

Gruß  
sempre capelli-Team

---

---

Subject: Aw: INFO: Haarerersatz nicht übertheoretisieren, praktisch handeln 2  
Posted by [Helveticus](#) on Wed, 06 Apr 2011 20:57:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

300 Euro gehen schon. Ich wollte damit nur sagen, dass ich nicht einfach Geld zum Fenster rausschleudern kann.

Ich habe mich jetzt definitiv entschieden in den nächsten Semesterferien Anfang Juni in ein Studio zu gehen und mich beraten lassen, also ob sie mir überhaupt einen Haarerersatz empfehlen würden bei meinem Status. Bis im Juni muss ich wohl noch mit Toppik auskommen müssen. Meine Friseurin hat mir die Haare oben schon sehr kurz geschnitten.

Das mit dem Kleber und dem Haarsystem haben wir ja schon durch. Aber ich hätte da noch ein paar andere Fragen.

Ist bei jemand schon einmal ein Haarersatz abgefallen oder verrutscht, so dass man es sah? Das ist meine grösste Sorge. Mit Toppik bin ich nämlich auch nie relaxed.

Mit wie hohen totalen Kosten, also Haarteile, Friseur etc. muss im Jahr etwas rechnen? Ich würde selber verkleben und nur zum Einschneiden ins Studio. Ich komme übrigens aus der Schweiz.

Wäre es im Nahen Deutschland wie Konstanz viel billiger als in der Schweiz? In der Schweiz ist eben auch das Problem, dass ich gar keine guten Studios kenne.

Zitat:Um vor dem Spiegel zuhause üben und experimentieren zu können musst Du gar nichts abrasieren. Genau deswegen haben wir das gesagt.

Wie denn das? Um ein Haarersatz zu montieren, muss man die Haare doch abrasieren.

---

Subject: Aw: INFO: Haarersatz nicht übertheoretisieren, praktisch handeln 2  
Posted by [Ruul](#) on Wed, 06 Apr 2011 21:29:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Helveticus schrieb am Wed, 06 April 2011 22:57

Ist bei jemand schon einmal ein Haarersatz abgefallen oder verrutscht, so dass man es sah? Das ist meine grösste Sorge. Mit Toppik bin ich nämlich auch nie relaxed.

nö, dass ist nicht wie wenn du Toppik/Dermmatch etc aufn Kopf hast. Wie gesagt ich hab 5 Jahre Concealer benutzt und da hatte ich jedesmal angst es verwischt was. Ein Haarteil verrutscht nicht wenns richtig verklebt ist. Da passiert nichts, also da brauchste dir keine Sorgen machen, den verutschen tut es net.  
Wind/Wasser sind keine Feinde mehr.

---

Subject: Aw: INFO: Haarersatz nicht übertheoretisieren, praktisch handeln 2  
Posted by [Helveticus](#) on Sun, 10 Apr 2011 22:03:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:nö, dass ist nicht wie wenn du Toppik/Dermmatch etc aufn Kopf hast. Wie gesagt ich hab 5 Jahre Concealer benutzt und da hatte ich jedesmal angst es verwischt was. Ein Haarteil verrutscht nicht wenns richtig verklebt ist. Da passiert nichts, also da brauchste dir keine Sorgen machen, den verutschen tut es net.  
Wind/Wasser sind keine Feinde mehr.

Es verrutscht auch nicht, wenn mans eine Woche drauf hat?

Ich hätte da noch die zwei folgenden Fragen, dann lasse ich euch auch in Ruhe.

Mit wie hohen totalen Kosten, also Haarteile, Friseur etc. muss im im Jahr etwa rechnen? Ich würde selber verkleben und nur zum Einschneiden ins Studio. Vom Haarsystem denke ich entweder Swisslace z.B. von Toplace oder Folie. Ich komme übrigens aus der Schweiz.

Wäre es im Nahen Deutschland wie Konstanz viel billiger als in der Schweiz? In der Schweiz ist eben auch das Problem, dass ich gar keine guten Studios kenne.

Und wie kann man zu Hause trainieren ohne die Haare abrasieren zu müssen? Ich habe noch am gesamten Kopf Haare und keine kahlen Stellen.

---

Subject: Aw: INFO: Haarersatz nicht übertheoretisieren, praktisch handeln 2  
Posted by [Helveticus](#) on Wed, 13 Apr 2011 12:54:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ach ja etwas ist mir noch eingefallen. Und zwar habe ich noch Angst vor Allergien, also dass man den Haarersatz wegen Allergie oder so nicht mehr verkleben kann. Wäre ja dann ziemlich peinlich wenn man ohne raus müsste. Passiert das oft? Habe das hier im Forum schon gelesen. Und Luft bekommt die Kopfhaut ja mit Haarersatz keine.

Ein Nachteil ist bei mir eben, dass bei mir die Haare schnell wieder länger sind und ich ja immer noch die gleiche Haarlinie habe und daher nach ein paar Wochen nach dem Friseur der Haarausfall nicht mehr gut sichtbar ist und ich dann wieder vom Gedanken eines Haarersatzes abkomme, da ich dann denke, dass es doch gar nicht so schlimm ist. Wenn ich dann die Haare wieder kurz schneide, fängt dann wieder alles von vorne an. Dieses Mal werde ich es aber jetzt durchziehen mit dem Haarersatz bzw. mich erst einmal in einem Studio beraten lassen. Der Haarersatz würde sich schon alleine lohnen, weil ich dann kein Fin mehr nehmen müsste.